



KOSTENLOSER RATGEBER

Wenn die Sicherung immer wieder rausfliegt

Die vier häufigsten Ursachen, wie Sie sie unterscheiden — und wann es Zeit für den Profi ist.

Die vier Hauptursachen

- 1. Ueberlast** - die haeufigste Ursache. Sicherung fliegt beim Einschalten eines bestimmten Geraets, laesst sich aber sofort wieder einlegen. Loesung: Verbraucher verteilen.
- 2. Defektes Geraet** - die Sicherung fliegt nur beim Anschluss eines bestimmten Geraets. Andere funktionieren normal. Loesung: Geraet reparieren oder austauschen.
- 3. Defekter FI-Schalter** - der FI loest aus, oft ohne offensichtliche Ursache, manchmal nur bei nassem Wetter. Loesung: Elektriker prueft und tauscht ggf.
- 4. Kurzschluss** - die Sicherung springt sofort raus, laesst sich nicht mehr halten. Loesung: messtechnische Suche durch Fachmann.

Selbst-Diagnose - Schritt fuer Schritt

- **Schritt 1:** Alle Verbraucher aus dem betroffenen Stromkreis ausstecken.
- **Schritt 2:** Sicherung wieder einlegen. Haelt sie? - Geraet als Ursache.
- **Schritt 3:** Geraete einzeln einstecken. Das defekte verradet sich.
- **Schritt 4:** Haelt die Sicherung gar nicht (auch ohne Geraete)? - Fehler in der Installation, Elektriker rufen.
- **Schritt 5:** Sicherung fliegt nur bei nassem Wetter oder im Bad? - FI mit Aussenleitung, Elektriker pruefen.

Wie viel Strom darf ein Stromkreis tragen?

In Deutschland sind die meisten Steckdosen-Stromkreise mit **16 Ampere** abgesichert - etwa 3.680 Watt bei 230 V. Empfohlen: dauerhaft nicht ueber 80% belasten (ca. 2.900 W).

Typische Geraete:

- Wasserkocher: 2.000-2.400 Watt
- Foehn: 1.500-2.200 Watt
- Heizluefter: 2.000 Watt
- Mikrowelle: 800-1.500 Watt
- Bueegeleisen: 1.500-2.400 Watt

Zwei dieser Geraete gleichzeitig - und Sie sind am Limit. Wenn das regelmaessig passiert, ist es Zeit fuer eine zweite Steckdosenleitung.

Brauchen Sie jetzt Hilfe?

24 Stunden, 7 Tage die Woche persoendlich erreichbar - auch sonntags, nachts und an Feiertagen.

0151 611 342 71